

Er bittet um Bekehrung seiner Feinde/  
 Und ist vergnügt / hat er nur Gott zum Freunde.  
 Er geht mit allen Menschen liebe reich um/  
 Und diese Liebe bleibt sein Glaubens-Ruhm.  
 Wer derothalben anders denckt und lebt/  
 Und sich zu ändern nicht bestrebt ;  
 Der führt ein falsches Christenthum.

A R I A.

Wircke Jesu, wirck in mir,  
 Lencke mich, so folg ich Dir.  
 Mache mich Dir gleich gesinnt,  
 Daß ich niemand nicht betrübe,  
 Sondern alle Menschen liebe ;  
 So werd ich ein Gottes Kind.  
 Wircke Jesu, wirck in mir,  
 Lencke mich, so folg ich Dir.

C H O R A L.

Verleyh/daß ich aus Hertzens Grund mei-  
 nen Feinden mög vergeben/verzeyh mir auch  
 zu dieser Stund: Schaff mir ein neues Le-  
 ben: Dein Wort mein Speiß laß allweg  
 seyn / damit mein Seel zu nähren / mich zu  
 wehren/ wenn Unglück geht daher/ das mich  
 bald möcht abkehren.

Am Fest-Tage Johannis des  
 Täuffers.

Luc. I. v. 68. 74. 75.

**S** G lobet sey der HERR, der  
 GOTT Israel, denn Er hat  
 be-